

Inhaltsverzeichnis

Der gespenstische Fuhrmann zwischen Geiersdorf und Königswalde	3
---	----------

[<<< zurück](#) | [II. Sagen von Spukgeistern und Gespenstern](#) | [weiter >>>](#)

Der gespenstische Fuhrmann zwischen Geiersdorf und Königswalde

Moritz Spieß, Aberglauben, Sitten und Gebräuche im sächs. Obererzgebirge. Programmarbeit. 1862. S. 39.

Zwischen [Geiersdorf](#) und [Königswalde](#), am linken Ufer der Pöhla, liegt die sogenannte Reicheltwiese, welche, da sie [sumpfigen](#) Untergrund hat, sehr weich und „papprich“ ist. In derselben soll ein [Fuhrmann](#), der [Salz](#) geladen hatte, mit [Wagen](#) und Pferden [versunken](#) sein. Abends 9 Uhr soll derselbe mit seinem Fuhrwerk wieder erscheinen, mit seiner [Peitsche](#) knallen und dabei „Hüöh!“ rufen.

Quellen:

- [Dr. Joh. Aug. Ernst Köhler](#): *Sagenbuch des Erzgebirges*, Verlag und Druck von Carl Moritz Gärtner, 1886.
- [Erzgebirge-Museum.de](#)

[sagen](#), [ernstköhler](#), [sagenbuchdeserzgebirges](#), [erzgebirgemuseum](#), [erzgebirge](#), [geiersdorf](#), [königswalde](#), [sumpf](#), [fuhrmann](#), [wagen](#), [versunken](#), [peitsche](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbucherzgebirge082&rev=1678825062>

Last update: **2025/01/30 11:06**

